

# Presse-Information

Ravensburger AG  
Robert-Bosch-Straße 1  
88214 Ravensburg  
[www.ravensburger.de](http://www.ravensburger.de)

Veröffentlicht am: 27.08.2020

[https://www.ravensburger-gruppe.de/de/presse/index.html#newsroom/data/plugin/news/run/show\\_news/news\\_id/3605957/lang/22/id/634/integration/js](https://www.ravensburger-gruppe.de/de/presse/index.html#newsroom/data/plugin/news/run/show_news/news_id/3605957/lang/22/id/634/integration/js)

## Ravensburger spendet in Zeiten von Corona für aktive Leseförderung

**Spende statt Umetikettierung: Um den erheblichen Mehraufwand einer reduzierten Mehrwertsteuer auf Kinder- und Jugendbücher zu vermeiden, geht Ravensburger einen anderen Weg. Der Verlag unterstützt mit einer Spende von rund 6.500 Büchern und 25.000 Euro die Leseförderung speziell von Kindern aus sozial benachteiligten Familien.**

„Gerade Kinder aus Haushalten mit geringem Einkommen leiden unter der aktuellen, Corona-bedingten Situation. Schulen und Kindertagesstätten konnten nur eingeschränkt besucht werden, den Kindern fehlt damit auch der Zugang zu Büchern. Hier wollen wir helfen“, so Dr. Anuschka Albertz, verlegerische Geschäftsführerin der Ravensburger Verlag GmbH und verantwortlich für das Segment Kinder- und Jugendbücher sowie tiptoi®. Ravensburger hat deshalb entschieden, auf zwei Wegen zu unterstützen: eine „Soforthilfe-Maßnahme“ aus rund 6.500 Büchern an Kinder über die Tafel e.V. und eine Spende von 25.000 Euro an die Stiftung Lesen für den Aufbau eines neuen Leseförderungsprojekts in Kooperation mit den Wohlfahrtsverbänden.

### Bücher für Kinder

Die rund 6.500 Bücher werden ab Mitte August bundesweit über die lokalen Läden der Tafel e.V. an Familien ausgegeben. Die Tafeln haben im Vorfeld ihren Bedarf gemeldet und erhalten Pakete aus zehn Büchern für die Altersgruppen 0 bis 3 Jahre, 3 bis 5 Jahre, 6 bis 9 Jahre und ab 10 Jahren. „500.000 Kinder und Jugendliche nutzen die Angebote der Tafeln in Deutschland. Armut bedeutet für sie nicht nur Mangel an gesunder Ernährung, sondern auch an Teilhabe und Bildung. Die Bücher sind deshalb eine willkommene Spende“, sagt Jochen Brühl, Vorsitzender Tafel Deutschland e.V.

### Leseförderungsprojekt mit Stiftung Lesen

Bei dem gemeinsamen Projekt von Ravensburger und Stiftung Lesen handelt es sich um ein Konzept, wie vermehrt Kinder in Zusammenarbeit mit Sozialpartnern für Leseförderprogramme erreicht werden können. Dieses wird die bestehenden Programme, wie etwa die Leseklubs der Stiftung, ergänzen.

Sabine Uehlein, Geschäftsführerin Programme der Stiftung Lesen: „Gemeinsam mit Ravensburger wollen wir neue und innovative Wege finden, um Familien zu erreichen, in denen kaum gelesen wird. Deshalb wollen wir die Zusammenarbeit mit Wohlfahrtsverbänden intensivieren. Ziel ist es, mittel- und längerfristig mehr Kinder dabei zu unterstützen, ihre Lesefähigkeit und ihr

Leseverständnis zu verbessern. Durch die Spende von Ravensburger wird dieses Projekt möglich.“Dr. Anuschka Albertz ergänzt: „Wir freuen uns sehr, dieses Projekt zum Leben zu erwecken. Denn eines ist klar: Lesen macht Kinder selbstständig - deshalb möchten wir so viele Kinder wie möglich für das Lesen begeistern.“

Die Stiftung Lesen erarbeitet innerhalb der nächsten sechs Monate das Konzept. Als erste Maßnahme wird die Stiftung Lesen Vertreter der Wohlfahrtsverbände zu einem runden Tisch einladen.

## Über Ravensburger

Die Ravensburger AG ist eine internationale Unternehmensgruppe mit mehreren renommierten Spielwarenmarken. Ihre Mission lautet: „Wir inspirieren Menschen zu entdecken, was wirklich wichtig ist.“ So fördern Ravensburger Angebote das Miteinander, vermitteln Wissen und soziale Fähigkeiten, bieten Entspannung und schaffen bleibende Erinnerungen. Die bedeutendste Marke des Unternehmens, das Ravensburger blaue Dreieck, ist eine der führenden europäischen Marken für Spiele, Puzzles und Kreativprodukte sowie für deutschsprachige Kinder- und Jugendbücher. Weltweit werden Spielwaren mit dem blauen Dreieck verkauft. Zudem erweitern die internationalen Marken BRIO und ThinkFun das Angebot der Unternehmensgruppe. Ravensburger ist seit seiner Gründung 1883 ein Familienunternehmen, geprägt von Tradition und gewachsenen Werten. 2023 erwirtschafteten 2.414 Mitarbeiter einen Umsatz von 669 Millionen Euro.\* Ravensburger unterhält eigene Werke in Ravensburg, Polika (Tschechien) und Banská Bystrica (Slowakei).

\* Stand 01/2024